

## **Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 22.03.2022**



### **Mitteilung der Verwaltung**

#### **Situation in der Ukraine**

Bürgermeister Brodbeck berichtet über die Situation in der Ukraine. Es sind bereits 11 geflüchtete Menschen in Grafenberg angekommen.

„Dass wir nach 80 Jahren erneut einen Krieg in Europa erleben hätte ich nie für möglich gehalten. Unschuldige Menschen sterben, werden verletzt und traumatisiert, Millionen Menschen sind auf der Flucht. Die schrecklichen Bilder aus der Ukraine machen uns alle betroffen“, so Bürgermeister Brodbeck.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Grafenbergerinnen und Grafenbergern, die hier etwas Gutes tun. Viele Personen spenden Geld und Sachmittel, leisten Betreuung und Unterstützung oder stellen Wohnraum zur Verfügung. Es haben sich bereits Personen bei Frau Seliger gemeldet, die beispielsweise dolmetschen oder die Geflüchteten psychologisch unterstützen möchten. Auch in dieser Situation ist die Gemeindeverwaltung besonders gefordert um die Aufnahmen zu organisieren und die Personen unterzubringen.

Herr Brodbeck ist von der Hilfsbereitschaft der Einwohnerschaft beeindruckt. Unterstützungsangebote bitte direkt an Frau Seliger melden.

#### **Kurzfristige Verringerung Betreuungszeiten – Kindergarten Jörgle**

Bürgermeister Brodbeck berichtet, dass in der vorherigen Woche die Betreuungszeiten im Kindergarten Jörgle aufgrund von krankheitsbedingte Ausfällen verkürzt werden mussten. Dies ist aus dem gleichen Grund nun leider auch im Kindergarten Rienzbühl erforderlich.

#### **Vorbereitungstreffen Dorffest – Vorbereitungstreffen am 30.03.2022**

Bürgermeister Brodbeck berichtet, dass das Dorffest dieses Jahr am 23.07. und 24.07.2022 geplant ist. Der „Kunst am Weg“ soll dieses Jahr gemeinsam mit dem Dorffest stattfinden und daher zum „Kunst am Platz“ werden.

Ein gemeinsames Vorbereitungstreffen mit den Vereinsvertretern sowie den Mitwirkenden des Kunst-am-Weg-Teams findet am Mittwoch, dem 30.03.2022 um 19:00 Uhr in der Kelter statt.

#### **Ehrung der Blutspender und der Helfer vor Ort**

Bürgermeister Brodbeck berichtet, dass in der Vergangenheit die Ehrung der Blutspender und der Helfer vor Ort in einem schönen Rahmen mit anschließendem gemeinsamem Ständerling stattfand. Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation ist dies dieses Jahr leider nicht machbar. Daher erfolgt die Ehrung im Rahmen der Gemeinderatssitzung.

#### **Dank an die Helfer vor Ort**

„Sie sind trotz Corona-Pandemie unermüdlich für ihre Mitmenschen im Einsatz; ob bei Verkehrsunfälle oder Herzinfarkt: die Rettungssanitäter sind auch in der Krisenzeit stets zur Stelle, wenn Not herrscht. Dies war in 2021 - 84x erforderlich. Typische Einsätze sind Infarkte, Stürze, Brüche und Brandeinsätze“, mit diesem Worten bedankte sich Bürgermeister Brodbeck auch stellvertretend für den Gemeinderat und alle Grafenbergerinnen und Grafenberger für den herausragenden Einsatz. Hierzu überreichte er ein Präsent und einem Gutschein.

Die Grafenberger Helfer vor Ort sind die Herren Günter Wollwinder, Marco Hellmig, Daniel Thüringer, Kai Schellig und Manuel Stiefel (verhindert).



### Dank an die Blutspender

„Schenke Leben, spende Blut.“ – vier Worte, die sagen, was zählt, worauf es wirklich ankommt. 4 Worte, die auf der Homepage des Deutschen Roten Kreuzes zu lesen sind. Die freiwilligen und unentgeltlichen Blutspenden beim Deutschen Roten Kreuz sichern die Versorgung der Patientinnen und Patienten in Deutschland, die auf Transfusionen von Blutpräparaten angewiesen sind. Damit sind Blutspender ganz besondere Menschen, denn sie übernehmen mit ihrer Blutspende gesellschaftliches Engagement, übernehmen Verantwortung und schenken Leben. Ihnen gilt deshalb unser ganz besonderer Dank!“

Bürgermeister Brodbeck würdigte zusammen mit dem DRK-Bereitschaftsleiter Herrn Schaich, die Blutspenderinnen und Blutspender für 25-, 50-, und 75-maliges Blutspenden. Als Zeichen der Anerkennung erhielten die Blutspender eine Verleihungsurkunde, eine Blutspender-Ehrennadel und ein Geschenk der Gemeinde.

Folgende Spender konnten im Rahmen der Gemeinderatssitzung geehrt werden:  
 Doris Wurster für 25maliges Spenden; Thomas Müller (verhindert) für 25maliges Spenden  
 Michael Euchner für 50 maliges Spenden; Eugen Konrad (verhindert) für 50maliges Spenden;  
 Manuel Stiefel (verhindert) für 50maliges Spenden und Hermann Bader für 75 maliges Spenden



### Übergabe der Schecks vom Erlös der Teststation in Grafenberg

Bürgermeister Brodbeck bedankt sich nochmals herzlich beim DRK und der Freiwilligen Feuerwehr für das beherzte Umsetzen des Testzentrums in Grafenberg. „Mein Dank gilt auch den Vertretern aus dem Gemeinderat und der Verwaltung, die sich für dieses Testangebot eingesetzt haben. Wir konnten dies bereits mit einem kleinen Grillfest würdigen.

Erfreulicherweise hat uns nun eine Kostenerstattung von 4.846 Euro von der Kassenärztlichen Vereinigung für die Durchführung der Tests für die Monate April bis Juni 2021 erreicht. Nach Abzug der Fixkosten darf ich den Erlös von 4.400 Euro den Hilfsorganisationen weiterleiten“, so der Bürgermeister.

Ich habe daraufhin die Hilfsorganisationen um einen Vorschlag zur gerechten Verteilung gebeten: Herr Brodbeck zitiert aus der E-Mail:

„Wir, die Feuerwehr und das DRK wollen aber nicht das ganze Geld unter uns aufteilen. Deshalb schlagen wir eine Aufschlüsselung von jeweils 1.800,- € an die Hilfsorganisationen und 800,- € als Spende für die Bürgerstiftung vor. Es soll für ein Projekt für die Bürger in Grafenberg zugutekommen.“

Anschließend erfolgt die Scheckübergabe an die Freiwillige Feuerwehr (Marco Hellmig) das DRK (Frank Schaich) sowie an die Bürgerstiftung (Dominique Dembek). Frau Dembek bedankt sich herzlich im Namen der Bürgerstiftung für die großzügige Spende.



### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Verschiedene Forderungen wurden niederschlagen. Die Gelder sind nicht verloren, allerdings sind die Beträge derzeit nicht einziehbar.

### **Eröffnungsbilanz - Sachstandsbericht**

Der Sachstand zur Eröffnungsbilanz wurde von Frau Rech vorgestellt. Frau Rech berichtet, auf welchem aktuellen Stand wir derzeit sind und was für die Eröffnungsbilanz noch getan werden muss. Man rechnet mit der Einbringung der Eröffnungsbilanz im Herbst 2022. Anschließend können in einem Abstand von jeweils 6 Monaten die Jahresabschlüsse (ab 2018) erstellt werden.

### **Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Trieb**

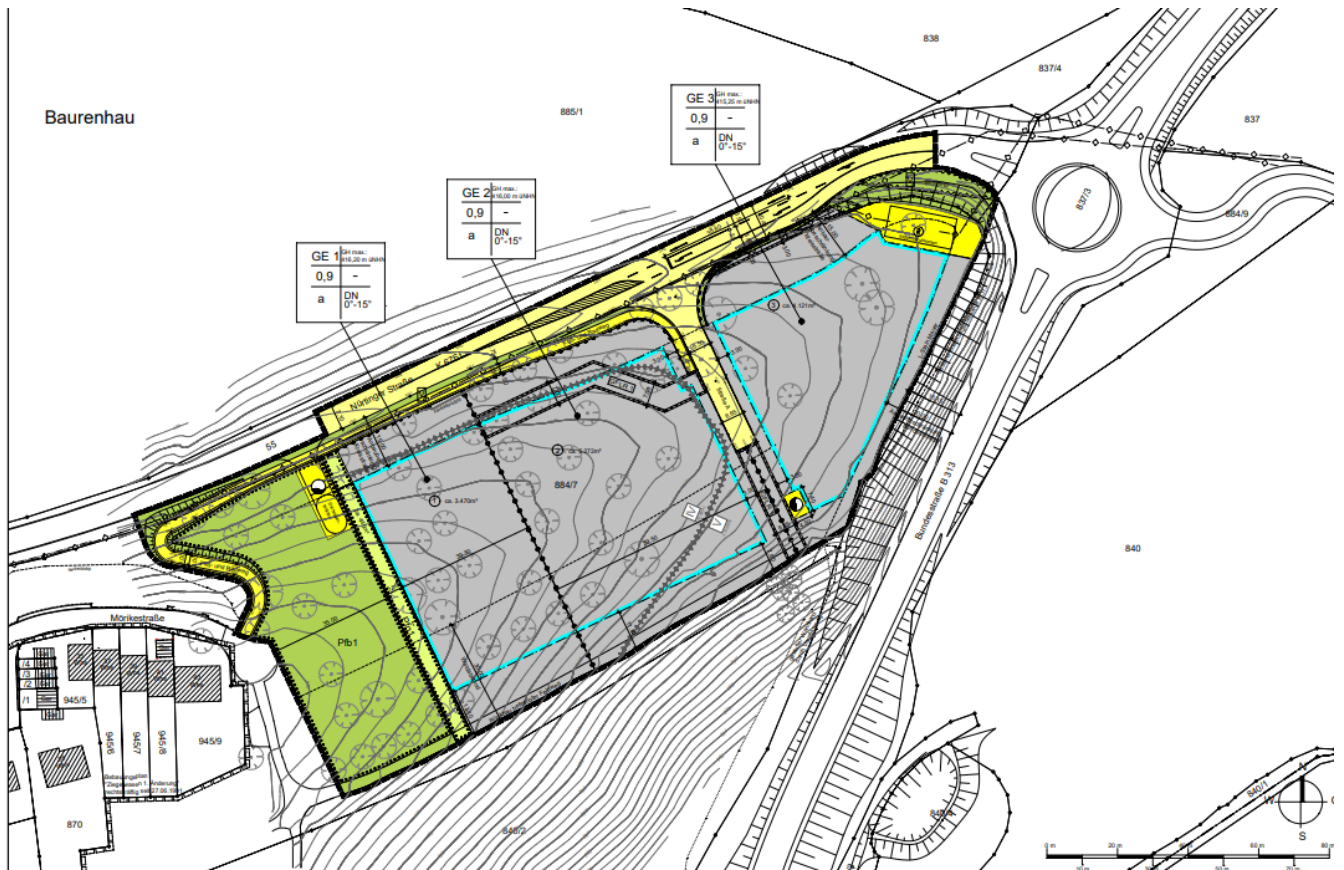
Herr Künstler stellt dem Gremium das Verfahren und die planerischen Herausforderungen im Trieb vor. Es gilt in einem relativ kleinen Gewerbegebiet die Erfordernisse der Investoren zu berücksichtigen.

Für Bürgermeister Brodbeck kommt mit dem heutigen Tag ein langer Planungsprozess auf die Zielgerade, um für Grafenberg im Bereich der Nahversorgung einen ergänzenden Vollsortimenter anzusiedeln.

Zur Weiterführung des Bebauungsplanverfahrens "Trieb", Gemeinde Grafenberg, und des Verfahrens zu den Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Trieb“, wird beschlossen:

1. Die zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Trieb“, Gemeinde Grafenberg, und der dazugehörigen Örtlichen Bauvorschriften bisher vorgebrachten Stellungnahmen werden wie in der Anlage "Stellungnahmen und Behandlung der Stellungnahmen" vom 07.03.2022, behandelt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplans „Trieb“, Gemeinde Grafenberg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 07.03.2022 und dem Schriftlichen Teil (Teil B 1) vom 07.03.2022 wird mit Begründung vom 07.03.2022 gebilligt und dessen öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB beschlossen.

3. Der Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften „Trieb“, Gemeinde Grafenberg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) vom 07.03.2022 und dem Schriftlichen Teil, (Teil B 2) vom 07.03.2022 werden mit Begründung vom 07.03.2022 gebilligt und dessen öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB in Verbindung mit § 74 (7) LBO beschlossen.
4. Dieser Beschluss des Gemeinderates ist öffentlich bekannt zu machen.



### **Beschaffung eines Spielgeräts für kleinere Kinder am Waldspielplatz**

Im vergangenen Herbst wurde ein Spielplatzumgang für interessierte Bürgerinnen und Bürger angeboten. Hieraus ergaben sich nun mehrere Beschaffungswünsche, um die vorhandenen Spielplätze attraktiv zu halten.

Der Gemeinderat beschließt als erste Maßnahme die Beschaffung weiterer Spielgeräte für den Waldspielplatz und eine Spielhütte für den Spielplatz Florianstraße.

### **Erwerb des geleasteten Bauhoffahrzeugs – Holder C250**

Der bereits vorhandene Mehrzwecktraktor - Holder C 250 wird nach Beendigung des Leasingvertrages zum 30.04.2022 zum Angebotspreis von 15.351,00 Euro von der Deutschen Leasing AG erworben.